

30.03.2023

Umweltfreundlich in die Natur!

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Der beliebte Fahrradbus Eifel startet Karfreitag in die diesjährige Sommersaison. (© AVV GmbH / Smilla Dankert)

Fahrradfahren oder Wandern rund um den Rursee, entlang von Kall oder Rur sowie durch den Nationalpark Eifel - unsere Region ist reich an Naturperlen. Eine umweltfreundliche Anreise bieten Bus und Bahn - ab Karfreitag, 7. April, starten mit dem Sommerfahrplan die saisonalen Freizeitverkehre.

Sie bieten zusätzliche Möglichkeiten, zahlreiche Ziele für sportliche Freizeitaktivitäten nachhaltig zu erreichen. Alle zusätzlichen Fahrten des Sommerfahrplans werden einheitlich bis einschließlich 1. November angeboten.

Fahrradbus Eifel der ASEAG wieder unterwegs

Von Aachen aus starten sonn- und feiertags die Linien SB 63 und 66 mit Fahrradanhängern in die Eifel: Eine Linie bringt Radler umsteigefrei bis nach Vogelsang im Nationalpark Eifel, die andere Linie verbindet Aachen umsteigefrei mit Monschau und Kalterherberg, von wo aus die RAVeL-Route entlang der alten Vennbahn bequem erreicht wird. Zudem ermöglicht auch eine Fahrt bis Kalterherberg an Samstagen das gemütliche Radeln von dort über die Vennbahn Richtung Aachen.

Eine Anmeldung für die Fahrradmitnahme ist nicht erforderlich, wird aber aufgrund der großen Nachfrage, insbesondere bei schönem Wetter, per Mail an eifelgold-reisen@t-online.de dringend empfohlen. Die Haltestellen, an denen Fahrräder auf- oder abgeladen werden können, sind im

Fahrplan ersichtlich. Die Fahrradbusse können selbstverständlich auch von Fahrgästen ohne Fahrrad genutzt werden.

Neu: Zusätzliche Fahrten auf der Linie SB 63

Erstmals werden in diesem Jahr an Wochenenden und Feiertagen nachmittags drei Fahrten der SB 63, die bisher in Roetgen endeten, während der Sommersaison bis Aachen verlängert (ab Simmerath 16:55 Uhr, 18:55 Uhr, 20:55 Uhr). Auch in Gegenrichtung starten zusätzlich einige Fahrten bereits ab Aachen Bushof (ab 18:08 Uhr, 20:08 Uhr und samstags 22:08 Uhr).

Saisonverkehre rund um den Rursee

Mehr Fahrten zum Rursee: Das Angebot auf den **Linien 63 und 68** am Rursee sowie auf den **Linien 82, 83 und SB 88** wird insbesondere an Wochenenden und Feiertagen um etliche Fahrten erweitert. Mit der Fahrt auf der SB 88 um 20:37 Uhr ab Simmerath besteht sonn- und feiertags auch noch eine späte Rückfahrt in Richtung Nideggen. Zudem werden auch montags bis freitags mehr Spätfahrten angeboten.

Mit dem Sommerfahrplan sind auch die saisonalen Fahrten auf den Linien 63 und 68 wieder unterwegs. Beide Linien verkehren montags bis freitags im Stundentakt, am Wochenende im Zweistundentakt. Etwa jede zweite Fahrt beider Linien ist in Simmerath mit der SB 63 in und aus Richtung Aachen verknüpft, so dass eine umsteigefreie Verbindung besteht.

In der Rureifel starten die saisonalen Fahrten der **Linie 231** zum Wilden Kermeter sowie die **Freizeitbuslinie „Mäxchen“** der Rurtalbus im Anschluss an die Rurtalbahn ab Heimbach Bahnhof wieder zu seiner Rundtour durch den Nationalpark Eifel. Die Linie 231 verkehrt an Wochenenden und Feiertagen stündlich zwischen Heimbach und Gemünd - abwechselnd über Kloster Mariawald oder über Schwammenauel und den Wilden Kermeter. Zusätzlich verkehren mit dem Sommerfahrplan zwei Spätfahrten.

Der „Kermeter-Shuttle“ zur Urfttalsperre: Der Bus fährt an Wochenenden und Feiertagen von Gemünd im Zweistundentakt zum Wilden Kermeter. Ergänzt wird das Angebot mit Pendelfahrten zwischen dem Kermeter-Parkplatz und der Urfttalsperre (Haftenbach).

Baderatten aufgepasst!

Mehr Busse zum Hangeweiher in Aachen: An Sonn- und Feiertagen wird auf der Linie 2 in der Sommersaison ab Karfreitag in der Zeit von 9:30 Uhr bis 20:30 Uhr zwischen Aachen Bushof und Goethestraße ein 15-Minuten-Takt angeboten.

Auch der **Blaustein-See-Shuttle** der ASEAG startet wieder an Karfreitag. Der See und das Freibad Dürwiß werden samstags, sonntags und an Feiertagen von der Linie EW5 vom Eschweiler Stadtzentrum aus im Stundentakt angefahren.

Fahrradbus Heinsberg der WestVerkehr

Radler im Kreis Heinsberg profitieren wieder vom Fahrradbus Heinsberg. Eingesetzt werden Kleinbusse. Der MultiBus führt einen Anhänger für bis zu 8 Fahrräder mit. Er verkehrt ohne festen Linienweg und ohne fixe Fahrplanzeiten samstags (von 6:30 bis 20:00 Uhr) sowie sonn- und feiertags (von 9:00 bis 20:00 Uhr) von Haltestelle zu Haltestelle - nur nach telefonischer Anmeldung

(Tel. 02431 88-6688).

Broschüren & Tourentipps

Zahlreiche Tourentipps mit detaillierten Angaben wie Höhenprofile, Karten, Sehenswürdigkeiten und GPX-Tracks zum Download finden Sie in unserem [Freizeitportal](#).

Die beliebten Publikationen wie die Wanderbroschüren, der Fahrradbus-Flyer und die Nationalpark-Karte sind ab Mai auch in gedruckter Form bei den Verkehrsunternehmen im AVV sowie in den Nationalpark-Toren und den Touristikbüros der Region kostenlos erhältlich.